

Der Kantonsrat gibt Kenntnis von folgenden Beschlüssen, die an der 13. Sitzung vom 2. September 2019 gefasst worden sind:

1. Marianne Wildberger (AL) wird in stiller Wahl für den Rest der Amtsdauer 2017 – 2020 zum Mitglied der Gesundheitskommission für die zurückgetretene Linda De Ventura (AL) gewählt.
2. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 20. August 2019 betreffend Optimierung Umsetzung HRM2 (Änderung des Finanzhaushaltsgesetzes, des Arbeitslosenhilfegesetzes sowie des Dekrets über Investitionskredite und Betriebshilfe in der Landwirtschaft) wird der Geschäftsprüfungskommission zur Vorberatung überwiesen.
3. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 6. August 2019 betreffend «Umzug der Pädagogischen Hochschule PHS in den Westflügel der Kammgarn» wird zur Vorberatung einer 11er-Kommission überwiesen.
4. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 27. August 2019 betreffend die Beitritte zum Gesamtschweizerischen Geldspielkonkordat (GSK) und zur Interkantonalen Vereinbarung betreffend die gemeinsame Durchführung von Geldspielen (IKV 2020) wird zur Vorberatung an die Kommission für grenzüberschreitende Zusammenarbeit überwiesen.
5. Die Spezialkommission 2019/2 «Erlass eines Hochschulgesetzes» meldet das Geschäft verhandlungsbereit.
6. Vom Wunsch der SP-JUSO-Fraktion, in der Spezialkommission 2019/7 «Ausbildungszentrum Beringen» Patrick Strasser durch Patrick Portmann vor der ersten Sitzung zu ersetzen, wird Kenntnis genommen.
7. Die Volksinitiative vom 4. März 2019 mit dem Titel «Transparenz in der Politikfinanzierung (Transparenzinitiative)» wird beraten. Mit 31 : 22 Stimmen beschliesst der Kantonsrat, der Initiative keinen Gegenvorschlag gegenüberzustellen. Weiter beschliesst der Kantonsrat mit 56 : 0 Stimmen, Art. 37a Abs. 5 Satz 1 für ungültig zu erklären. Mit 35 : 20 Stimmen beschliesst der Kantonsrat, die bereinigte Initiative den Stimmberechtigten in ablehnendem Sinn zu unterbreiten.
8. Die Geschäftsprüfungskommission meldet den Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 30. April 2019 betreffend Nachtragskredit für Massnahmen zur Bewältigung von Waldschäden verhandlungsbereit. Der Bericht und Antrag wird besprochen und mit 56 : 0 Stimmen wird dem Nachtragskredit in der Höhe von 270'000 Franken zugestimmt.

9. Die Geschäftsprüfungskommission meldet den Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 30. April 2019 betreffend Genehmigung der Änderungen beim Grundbedarf für den Lebensunterhalt gemäss Art. 25 Abs. 3 des Gesetzes über die öffentliche Sozialhilfe und soziale Einrichtungen (SHEG) [Anpassung an die Teuerung] verhandlungsbereit. Der Bericht und Antrag wird beraten und den Änderungen wird mit 43 : 4 Stimmen zugestimmt.
10. Die Motion Nr. 2019/2 von Philippe Brühlmann vom 18. März 2019 mit dem Titel «Verlängerung der Realisierungspflicht für die Löschwasserversorgung bis 2028» wird mit 42 : 8 Stimmen nicht erheblich erklärt. – Das Geschäft ist erledigt.
11. Das Postulat Nr. 2019/5 von Patrick Portmann vom 30. April 2019 betreffend Erinnerungsstätte zu den Bombardierungen im Kanton Schaffhausen wird mit 28 : 18
12. Mangels verhandlungsbereiter Geschäfte fällt die Nachmittagssitzung von Montag, 16. September 2019 aus.